



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Consilia Sapientiae. Oder Rath und Erinnerungen der Weisheit

Boutauld, Michel

Nürnberg, Anno M.DC.XCI.

Auslegung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51856](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51856)

und führten Sachen hindern / es kan ihn
also aber darum die Ehre nicht rauben / daß
Vor sie recht gethan seyn.

ath sein
Darum muß man allzeit dafür
halten ein Werck habe genugsam gelun-
gen / wann man dabey nur den Ruhm
erlangt / man habe vernünfftig gehan-
delt / und den Namen erworben / von
und einem verständigen Mann.

Die IX. Regul.

uir fol
Quando submiserit vocem suam,
ne credideris ei, quoniam se-
ptem nequitiae sunt in corde il-
lius. Prov. 26.

Allezeit
Wann er seine Stimme leise
gestellt hat / so glaub ihm
nicht / dann es stecken sie-
ben Schalckheiten in sei-
nem Herzen. Prov. 26.

Auslegung.

Fortge
Wann in einer Stadt einige Ge-
wissens-Gefahr entstehet / und
S ein

ein heimlich Gemurmel von einer
 neuen und ansteckenden Lehre / herum
 gehet / so lasset euch durch deren Selt
 und Süßigkeit ja nicht verblenden
 sondern seht in alle solche Reden /
 euch wol zu gefallen scheinen / und
 sonderlich in solche Andachten
 euch verwundern machen / ein flücht
 Mißtrauen. Eine sonderbar and
 tige Stimme / ein blasses und nicht
 geschlagenes Gesicht / ein schlechtes
 und ungewöhnliches Kleid / eine dem
 heimnußvolle Rede / absonderlich
 vor sich redennmachende Züchtig
 gen des Fleisches / diß sind die aller
 quemsten Larven / um darunter
 höllische Gifte zu verbergen / bevor
 wann man sie in öffentlichen Sch
 schafften an sich nimmt / und
 neubegierige und vorwitzige
 Leute austhelleet.

* *